Green4Life Projekt mit Fotos

Ergänzende Fotos zum Green4Life-Projekt mit dem Kultur- und Freizeitzentrum Sacred Heart

Herr Kairezi, der Lehrer-Mentor von Sacred Heart, und Joachem Nyamande sprechen mit den Clubmitgliedern über die Notwendigkeit der Einrichtung eines Kultur- und Freizeitzentrums an der Schule.



Herr Kairezi, der Lehrer-Mentor von Sacred Heart, und Joachem Nyamande sprechen zu den Clubmitgliedern über die Notwendigkeit der Einrichtung eines Kultur- und Freizeitzentrums an der Schule.



Mitglieder des Sacred Heart Project Clubs bei der Rodung des Geländes für die Kultur- und Freizeiteinrichtung



Jungen und Mädchen bei der Arbeit. Die Mitglieder des Clubs der Sacred Heart Primary School pflanzen fleißig unter den wachsamen Augen des Schulmentors und des Green4Life-Mitarbeiters



Mitglieder des Sacred Heart Club beim Gießen der kürzlich gepflanzten Baumsetzlinge.



Fotos von der Inbetriebnahme des Kultur- und Freizeitzentrums der Sacred Heart Primary School.









Die Mitglieder des Sacred Heart Primary School Club und ihr Mentor Herr Kairezi jubeln, nachdem sie die Zaunspende des Green4Life-Projekts für ihr Kultur- und Freizeitzentrum erhalten haben.



Das Kultur- und Freizeitzentrum der Sacred Heart Primary School ist nun eingezäunt und wird durch das Pflanzen und Pflegen von Bäumen stark renaturiert.



Durch die Renaturierungsmaßnahmen haben einige Bäume die Möglichkeit, sich am Standort Sacred Heart zu regenerieren.



Vielleicht die letzte Maisanpflanzung im Sacred Heart Cultural and Recreational Centre.



Verschiedene Baumarten, die dank der jüngsten heftigen Regenfälle bereits vorhanden sind und in ihrem natürlichen Zustand gedeihen.



Joachem und Frau Pride, die Hausmeisterin der Sacred Heart Primary School, bewundern die junge *Azanza garckeana*, die auf dem Gelände bereits in Blüte steht.



Ein Munzviru-Baum, der süße und nahrhafte Früchte trägt. Der botanische Name muss noch überprüft werden.



Sehr interessant ist, dass sich am gleichen Standort auch *Brachystegia spiciformis* (Musasa) wieder regeneriert.



Eine weitere Baumart, deren Name noch nicht geklärt ist. Frau Pride wies darauf hin, dass der Baum schmackhafte, essbare Früchte hervorbringt, wenn sie reif sind.



Das Kultur- und Freizeitzentrum Sacred Heart ist umzäunt. Hier von der Südseite aus fotografiert.



An diesem Standort wurden auch *Syzygium cordatum* (Mukute), Avocado- und Mangobäume in das Projekt integriert.



Das Kultur- und Freizeitzentrum Sacred Heart mit einem Tor und einem Schloss zum Schutz vor unbefugtem Zutritt. Im Hintergrund stehen *Syzygium cordatum*, Avocado-, Guaven- und Mangobäume.



Das Foto wurde von der Ostseite des Sacred Heart Cultural and Recreation Centre aus aufgenommen. Vielleicht ist die Gemüse- und Maisernte die letzte auf dem Gelände.



Die Akazienbaumart wurde auch in das Kultur- und Freizeitzentrum Sacred Heart integriert.



Die Akazienbaumart wurde auch in das Kultur- und Freizeitzentrum Sacred Heart integriert.



Das Foto zeigt Martha Nyaganga, die Green4Life-Projektleiterin, es zeigt das Sacred Heart Cultural and Recreational Centre aus nördlicher Richtung. Der Weg neben dem Zaun auf der rechten Seite zeigt, dass der Ort sehr stark von Menschen genutzt wird, weshalb er vor unbefugtem Zutritt geschützt werden muss.



Ein weiterer 1x100m langer Wildschutzzaun wurde von Green4Life Project gespendet, um die Obstbäume der Sacred Heart Primary School zu schützen. Vielen Dank an Discover Germany und seine Spender für die großartige Unterstützung. Das Sacred Heart Modell kann ein gutes Vorbild für die Förderung der Urban Green Belt Initiative sein, die vom Green4Life Project initiiert wurde. Wenn mit diesem Ansatz weitere Schulen unterstützt werden können, kann die Vision des Projekts und seiner Partner mit Sicherheit auf nachhaltige Weise erreicht werden.